

## Temperatursturz: Marathonläufer kämpfen gegen Kälte und Wind!

Am 4. April 2025 wird kaltes Wetter mit Wind und möglichem Frost für Marathonläufer und Blüten in Ostösterreich erwartet.



**Wien, Österreich** - Ein markanter Temperatursturz hat die Wetterprognosen für das kommende Wochenende in Österreich geprägt. Laut den aktuellen Wetterberichten wird sich die Situation am Sonntag, dem 6. April, dramatisch ändern. Am Freitag waren die Temperaturen in Ostösterreich noch knapp unter 20 Grad, während am Samstag zusätzliche Wolken und Regenschauer aus dem Norden erwartet werden. Die Temperaturen werden bis zum Sonntag auf maximal 6 Grad in Wien sinken, wodurch sich die kühlen Temperaturen mit den starken Windböen von bis zu 70 km/h unangenehm anfühlen werden, was für Marathonläufer problematisch ist. So berichtet **noen.at**.

Am Samstag können im östlichen Flachland einige Regenschauer auftreten, allerdings werden keine dramatischen Niederschlagsmengen erwartet. Die Schneefallgrenze liegt relativ hoch und sinkt am Sonntag auf etwa 300 bis 500 Meter. Dennoch bleibt die Wahrscheinlichkeit für spannende Wetterphänomene bestehen, da die Temperaturen am Samstag auf 1500 Metern Höhe von +6 Grad bis zum Sonntag auf -7 Grad fallen.

## **Wetterbedingungen beim Vienna City Marathon**

Für den Vienna City Marathon (VCM), der möglicherweise unter ähnlichen Bedingungen am 20. April 2024 stattfinden wird, kündigt eine Wetterprognose Temperaturen von 5 Grad beim Start und einem Anstieg auf 8 Grad bis Mittag an. Diese Vorhersage umfasst ebenfalls einen starken Nordwind mit Böen von 40 bis 50 km/h, was laut [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) die Wettkampfbedingungen erheblich beeinflussen könnte.

Die Veranstalter, Läufer und Verkehrsplaner bereiten sich bereits seit Wochen auf die 41. Ausgabe des VCM vor. Informationen über Straßensperren und Verkehrsmaßnahmen sind in weiteren Artikeln verfügbar, um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten.

## **Optimale Wetterbedingungen für Rekorde**

In der Diskussion um die optimalen Bedingungen für Marathonläufe ist bekannt, dass die Temperaturen eine entscheidende Rolle spielen. Eine Untersuchung hat gezeigt, dass Männer ihre besten Leistungen bei einer durchschnittlichen Temperatur von 18.61 Grad abrufen, während Frauen bei 13.07 Gradenden optimalen Bedingungen erreichen. Die gesamte Analyse bezieht sich auf Marathonleistungen von 1974 bis 2019 und verdeutlicht den Einfluss von Umgebungsbedingungen wie Sonnenschein, Niederschlag und Luftdruck auf die Leistung der

Läufer. So erläutert **beatknechtle.com**.

Die Tatsache, dass Männern unter heiteren Bedingungen und Frauen unter herausfordernden Wetterlagen Weltrekorde aufstellen, weist auf interessante Unterschiede in den Wettkampfbedingungen hin. Um Geschlechtsunterschiede und Umweltbedingungen bei Marathon-Weltrekordleistungen zu untersuchen, sind ferner größere Stichproben erforderlich.

Während die Athleten auf die bevorstehenden Herausforderungen hinarbeiten, bleibt abzuwarten, wie sich die durchwachsenen Wetterbedingungen auf die Veranstaltungspersormance auswirken werden.

Details	
<b>Ort</b>	Wien, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.noen.at">www.noen.at</a></li><li>• <a href="http://www.meinbezirk.at">www.meinbezirk.at</a></li><li>• <a href="http://www.beatknechtle.com">www.beatknechtle.com</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**